

## Presstext

### **LAMPEDAME - surreales Freiluft-Theater**

**«Wer zugleich seinen Schatten und sein Licht wahrnimmt, sieht sich von zwei Seiten, und damit kommt er in die Mitte.» Carl Gustav Jung**

Abenddämmerung, auf dem Platz steht ein magisches Theater-Kaleidoskop. Feierlich werden Freiwillige auf eine Reise eingeladen ... Musik setzt ein, die Bühne beginnt zu atmen. Klappen öffnen sich – die Show beginnt!

Schildkröten-Traumata, Neurosen aus der Badewanne und ein Konflikt mit Bäumen. Alles vermengt sich zum Spiel der Formen und Farben – wird bebender Tanz, dann Stille.

LAMPEDAME nimmt das Publikum mit auf eine Reise in die Poesie des Unterbewusstseins.

Loslösung, Verwirrung und Liebe = drei Grundsätze des Surrealismus. Gesellschaftliche Muster überwinden und neue Konklusionen wagen. Spagat zwischen Stadt und Land, Volksnähe und Zeitgeist. Im öffentlichen Raum spielen, Zugang ermöglichen. Das sind die Ziele von Stradini Theater.

LAMPEDAME ist ein surreales Gesamtkunstwerk aus choreografischem Theater, Live-Musik und Videoanimation. Das Stück mit acht Mitwirkenden wird vom 20. Juli bis am 21. September 2019 schweizweit aufgeführt.

## Beschreibung der Compagnie

Stradini Theater wurde 2014 von Kulturschaffenden aus der ganzen Schweiz gegründet und hat seinen Hauptsitz in Biel/Bienne und seine Produktionsstätte in Ins (BE). Der Schwerpunkt liegt auf der Produktion von reisenden Openair Bewegungstheater-Stücken mit Live-Musik und visueller Kunst.

Ausgebildet haben sich die Mitwirkenden an den Theaterschulen Scuola Teatro Dimitri (Verscio), École Lassaâd (Bruxelles), Comart (Zürich) und autodidaktisch. Das Ensemble, begleitet vom Regisseur Philipp Boë, ist Autor und Produzent des Stücks LAMPEDAME. Gemeinsam wurden Plot, Szenografie und Ausstattung entwickelt. Mit dieser dritten Originalkreation gewinnt Stradini Theater 2018 das **SSA - FARS Stipendium** für Strassenkünstautoren.

Seit vier Jahren kann Stradini Theater auf ein stabiles und eingespieltes Produktionsteam zählen, das sich das ganze Jahr über für das Ensemble engagiert und mit externen Akteuren umschliesst. Die Entscheide fallen in jeweiliger Absprache mit der Regie, den weiteren verantwortlichen Partnern und dem Spielensemble.

Inszenierung	Philipp Boë Louis Spagna	<a href="http://www.philippboe.ch">www.philippboe.ch</a>
Dramaturgie	Marco Cupellari	<a href="http://www.perpetuomobileteatro.eu">www.perpetuomobileteatro.eu</a>
Choreographie	Franziska Meyer	
Kreation, Musik, Spiel	Beat Ryser Brita Kleindienst Gwendolin Zurbuchen Leon Schaetti Matthias Hoby Sérafim La Roche Stefanie Inhelder	<a href="http://www.pantobidus.ch">www.pantobidus.ch</a> <a href="http://www.pumcliks.ch">www.pumcliks.ch</a>
Bühnenbau	Lukas Eschler	<a href="http://www.ferroluc.ch">www.ferroluc.ch</a>
Technik	Basil Reinau	
Illustration	Antoine Déprez	<a href="http://www.antoinedeprez.com">www.antoinedeprez.com</a>
Animation	Jane Mumford	<a href="http://www.janemumford.ch">www.janemumford.ch</a>
Administration	Charlotte Garbani	<a href="http://www.charlotte-garbani.fr">www.charlotte-garbani.fr</a>